



Gemeinde

Simmersfeld

Mit den Ortsteilen Aichhalden · Oberweiler · Beuren · Ettmannweiler · Fünfbronn · Simmersfeld

DIESE AUSGABE ERSCHEINT AUCH ONLINE

Kulturwerkstatt Simmersfeld

Samstag 31. Juli 2021 20.30 Uhr
im fest.spiel.haus oder im Freien

FOOLS GARDEN

ELECTRO ACOUSTIC SESSION



Karten können nur online über
www.kulturwerkstatt-simmersfeld.de
erworben werden.

Öffnungszeiten der Gemeinde- verwaltung



Wichtige Rufnummern

Das Rathaus ist aufgrund der aktuellen Corona-Situation nicht mehr zugänglich.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen aber gerne nach vorheriger Terminvereinbarung für alle Angelegenheiten zur Verfügung.

Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch einen Termin, wer ohne Termin auf das Rathaus kommt, kann leider nicht empfangen werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Rathaus Simmersfeld:	Tel. 9320-0 Fax 9320-30
Förster:	0171 3368654
Bauhof:	706
Albblickschule:	4189985
Kita Albblickzwerge:	9109074

Not-/Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Orte: Aichhalden, Altensteig, Altensteigdorf, Berneck, Beuren, Egenhausen, Ettmannsweiler, Fünfbronn, Garrweiler, Grömbach, Heselbronn, Hornberg, Lengenloch, Monhart, Oberweiler, Simmersfeld, Spielberg, Überberg, Walddorf, Wart, Wörmersberg

Telefon: 116 117

In der Region Nagold und Horb am Neckar wurde der ärztliche Bereitschaftsdienst zum 01.02.2014 neu geregelt. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist für die ärztliche Hilfe zuständig, wenn die Arztpraxen geschlossen sind, also in der Woche abends und in der Nacht sowie an den Wochenenden und Feiertagen. Die zentrale Notfallpraxis am Klinikum Nagold übernimmt den ärztlichen Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen. Während der Öffnungszeiten ist ein Arzt vor Ort in der Notfallpraxis. Die Patienten können dann direkt ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Können Patienten nicht in die Notfallpraxis kommen, weil sie beispielsweise bettlägerig sind, erreichen Sie unter der Telefonnummer **116 117** den Arzt im Bereitschaftsdienst, der für medizinisch notwendige Hausbesuche eingeteilt ist. Diese Nummer gilt auch, wenn Patienten außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis in der Nacht Kontakt mit dem Dienst habenden Arzt aufnehmen möchten, weil sie medizinische Hilfe benötigen.

Notfallpraxis Nagold am Klinikum Nagold Röntgenstraße 20, 72202 Nagold
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke

Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die **112** anzurufen.

Kinderärztlicher Notdienst:
Orte: alle Orte des Kreises Calw
Telefon: 01805 19292-160

Augenärztlicher Notdienst:
Orte: alle Orte des Kreises Calw
Telefon: 01805 19292-123

Zahnärzte

Samstag, 31.07.- Sonntag, 01.08.2021

Dr. J. Liedtke
Schillerstr. 18/1, 72202 Nagold
Tel. 07452 2544

Zeit: samstags, sonntags und feiertags von 10 bis 11 Uhr und von 16 bis 17 Uhr

In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt **nur in dringenden Fällen** telefonisch erreichbar. Nach § 4 Abs. 1 der Notfalldienstverordnung beginnt der Notfalldienst um 8.00 Uhr und endet nach 24 bzw. nach 48 Stunden (Wochenende).

Der zahnärztliche Notfalldienst ist auch jederzeit im Internet unter www.kzvbw.de aktuell abrufbar.

Tierärzte

Samstag, 31.07. - Sonntag, 01.08.2021
Heiner Schenk, Talstr. 3, Wildberg, Tel.: 07054-5237 für die Bezirke Altensteig, Nagold und Pfalzgrafenweiler.

Der Wochenenddienst beginnt am Freitagabend und endet Sonntagnacht, jedoch nur, wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Apotheken

Notdienstplan Raum Altensteig

Der Notdienst wechselt täglich. Beginn und Ende jeweils 8.30 Uhr

Aktuelle Änderungen und die Lage der Apotheken können im Internet unter www.apotheken.de in Erfahrung gebracht werden. Ebenfalls kann die nächste diensthabende Apotheke über die Auskunfts-Telefon-Nr. 11883 gefunden werden.

Freitag, 30.07.2021

Schmidsche Apotheke, Nagold, Marktstr. 13, Tel. 07452 93160

Samstag, 31.07.2021

Enzthal-Apotheke, Enzklösterle, Friedenstr. 6, Tel. 07085 7173
Glattal Apotheke, Glatten, Lombacher Str. 3, Tel. 07443 1511
Johanniter-Apotheke, Jettingen, Mauerpiesenstr. 2, Tel. 07452 75740

Sonntag, 01.08.2021

Linden-Apotheke, Pfalzgrafenweiler, Hauptstr. 6, Tel. 07445 81212
Seewald-Apotheke, Seewald (Besenfeld), Nagoldtalstr. 2, Tel. 07447 1700
Spitzweg-Apotheke, Empfingen, Weizerplatz 13, Tel. 07485 210

Montag, 02.08.2021

Rosen-Apotheke am Riedbrunnen, Nagold, Schillerstr. 19, Tel. 07452 8199900
Stadt-Apotheke, Neubulach, Calwer Str. 22, Tel. 07053 6000

Dienstag, 03.08.2021

Kristall-Apotheke, Horb am Neckar, Neckarstr. 15, Tel. 07451 2727
Rosen-Apotheke, Altensteig, Rosenstr. 55, Tel. 07453 7112

Mittwoch, 04.08.2021

Rathaus-Apotheke, Bondorf, Hindenburgstr. 31, Tel. 07457 8222
Waldach-Apotheke, Waldachtal (Salzstetten), Hauptstr. 18, Tel. 07486 855

Donnerstag, 05.08.2021

Pinguin-Apotheke, Nagold, Turmstr. 20, Tel. 07452 2003

Soziale Dienste

Evangelischer Tageselternverein im Landkreis Calw e.V.

Marion Sailer-Spies
Kontakt: 07452/8410-70
m.sailer-spies@diakonie-nsw.de
Internet:
www.diakonie-nordschwarzwald.de

Diakoniestation Altensteig

Am Brunnenhäusle 9
Häusliche Kranken- und Altenpflege, Nachbarschaftshilfe u. hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuungsdienst, Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Pflegeanleitung, Hospizdienst
Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr,
Tel: 07453 9323-0
Hospizgruppe: Tel. 07453 9323-25

Evangelischer Diakonieverband im Landkreis Calw

www.kreisdiakonie-calw.de
Diakonische Bezirksstelle Nagold
Hohestr. 8, 72202 Nagold
Tel: 07452 841029, Fax: 074522 841044
post@diakonie-nagold.de
Müttergenesungs- und Mutter-Kind-Kuren

Psychosoziale Familien- und Lebensberatung

Offene Sprechstunde:
Dienstag und Donnerstag 10:30 - 12 Uhr
und 15 - 16:30 Uhr oder Termin nach Vereinbarung

Landratsamt Calw

Fachdienst Kindertagespflege

Ansprechpartnerinnen:
Silvia Murphy & Martina Haag
Termine n. Vereinbarung unter
Tel.: 07051 160-146, Fax 07051 795-146; E-Mail: Silvia.Murphy@kreis-calw.de
oder Martina.Haag@kreis-calw.de

Infektionsschutzbelehrungen für Beschäftigte in Lebensmittelbetrieben und Küchen

Termin nach Vereinbarung, Tel. -942

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Termin nach Vereinbarung, Tel. -940

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe(gruppen)

jetzt Zimmer B 413, Tel. -199,
E-Mail: selbsthilfe@kreis-calw.de

Anlaufstelle sexuelle Gewalt

Termine nach Vereinbarung

Onyx Beratungsstelle



Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen des Landkreises Calw

- Vertrauliche Beratung bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen für Betroffene, Angehörige und Vertrauenspersonen
- Gemeinsame Erarbeitung von Handlungskonzepten
- Verleih von Präventionskoffern für verschiedene Altersgruppen an Fachkräfte

Kontakt: Tel. 07452 842-580; Mobil: 0170 4544080;
 E-Mail: Onyx@kreis-calw.de

Schuldnerberatung

Offene Sprechstunde:
 Mittwoch 15:00 - 17:30 Uhr oder Termin nach Vereinbarung

Migrationserstberatung

Termin nach Vereinbarung

Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation, Fachstelle Sucht

Bahnhofstr. 31, 75365 Calw, Tel. 07051 93616,
 Fax 07051 936188, E-Mail: fs-calw@bw-lv.de
 Beratungsgespräche sind nach Terminvereinbarung möglich.

Soziale Hilfen

„WEISSER RING“ - Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten e. V.
 Infotelefon 01803 343434, Außenstelle Calw,
 Tel. 07082 4131725.

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Calw e.V.

Geschäftsstelle

Rudolf-Diesel-Straße 15, 75365 Calw
 Telefon: 07051 7009-0, Fax: 07051 7009-999
 E-Mail: info@drk-kv-calw.de, Internet: www.drk-kv-calw.de

Notfallrettung/Feuerwehr

Telefon: 112

Krankentransport

Telefon 07051 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117

Soziale Dienste

Hausnotruf „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Gesundheitsprogramm, Seniorenreisen, Besuchsdienst, Familienbildung

Sabine Wiegand, Tel. 07051 7009-140
 Daniel Vejsada, Tel. 07051 7009-141
 E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

Rotkreuz-Kurse

z. B. Erste Hilfe oder Ersthelfer in Betrieben
 Werner Schlotter, Tel. 07051 7009-110
 E-Mail: ausbildung@drk-kv-calw.de

Auskünfte rund um Ihre Mitgliedschaft

Gudrun Seeger, Tel. 07051 7009-110
 E-Mail: ausbildung@drk-kv-calw.de

Landratsamt Calw

Betreuungsbehörde

Aufklärung und Beratung über Vorsorgevollmachten und Betreuungsvollmachten
 Unterschriftsbeglaubigungen auf Vorsorgevollmachten und Betreuungsvollmachten
 Informationen zum Betreuungsrecht
 Kontakt: 07051 160-217

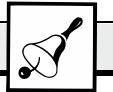
EUTB Ergänzende unabhängige Teilhaberberatung



Im Landkreis Calw Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung zu Fragen der Teilhabeleistungen

Beratungsstelle in der Urschelstiftung (Burgcenter)
 1a Zugang Beratungsgesellschaft mbH
 Zwingerweg 2, 72202 Nagold
 Tel: 0162 6093821
 E-Mail: teilhaberberatung@1a-zugang.de
 Beratungen finden nach telefonischer Terminvereinbarung statt.
 Wir bieten auch aufsuchende Beratung an.

Termine/Veranstaltungen



Samstag, 31. Juli

20.30 Uhr Weltpop FoolsGarden im fest.spiel.haus

Sonntag, 01. August

18.00 Uhr Theater Heinz Erhardt im fest.spiel.haus

Montag, 2. August

Gelber Sack / Gelbe Tonne

Dienstag, 3. August

Bioabfall

Mittwoch, 4. August

Restabfall
 Papier

Freitag, 06. August

16.00 Uhr Theater Die große Erzählung im fest.spiel.haus

Dienstag, 17. August

Bioabfall
 16.00 Uhr Kindertheater Pumuckl im fest.spiel.haus

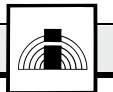
Freitag, 24. September

20.30 Uhr Theater Das Ende vom Anfang im fest.spiel.haus

Sonntag, 26. September

18.00 Uhr Theater Das Ende vom Anfang im fest.spiel.haus

Amtliche Mitteilungen



Baugesuche / Bauvoranfragen

Baugesuche und Bauvoranfragen werden im Technischen Ausschuss beraten. Diese Beratungen sind öffentlich - für die Zuhörer liegt entsprechendes Informationsmaterial bereit - und finden jeweils vor der Gemeinderatssitzung statt.
 Spätester Abgabetermin der Unterlagen ist **Montag, 20. September 2021, 12.00 Uhr** in der Woche vor der Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 29.09.2021.
 Später eingehende Unterlagen können erst in der darauffolgenden Sitzung beraten werden. Bitte haben Sie dafür Verständnis.



Gemeinderatssitzung

Die nächste offizielle öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, 29. September, um 20.00 Uhr** statt.

Interessenten sind zur Teilnahme herzlich eingeladen. Für die Zuhörer und die Presse liegen die Vorlagen, die den Gemeinderäten zur Vorbereitung zugesandt werden - wie üblich - im Sitzungssaal auf.

Auf die ortsübliche Bekanntgabe gemäß § 34 GemO an der Rathaus Tafel und den Bekanntmachungstafeln wird hingewiesen.
 gez.: Jochen Stoll
 Bürgermeister

IMPRESSUM

Herausgeber:
 Gemeinde Simmersfeld
Druck und Verlag: Nussbaum Medien
 Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
 71263 Weil der Stadt,
 Merklinger Str. 20,
 Telefon 07033 525-0,
 www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Jochen Stoll,
 72226 Simmersfeld, Gartenstraße 14
 oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
 Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
 E-Mail: info@gsvertrieb.de
 Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
 wds@nussbaum-medien.de

Die Gemeinde Simmersfeld und der Landkreis Calw bauen Infrastruktur fürs Glasfasernetz

- Einladung zur Informationsveranstaltung "Breitbandausbau"

Die Gemeinde Simmersfeld treibt den Breitbandausbau auf Basis moderner und leistungsfähiger Glasfasertechnologie voran. Das Ziel ist, möglichst vielen Bürgerinnen, Bürgern und Gewerbetreibenden heute und in Zukunft einen schnellen und zeitgerechten Internetzugang zu ermöglichen. Noch in diesem Jahr werden die Tiefbauarbeiten zum Ausbau des Glasfasernetzes für das Gebiet Simmersfeld - Nord beginnen (also Auerhahnweg, Lerchenweg, Amselweg, Kahräckerstraße (Teil), Marienstraße Teil (ab Marienstraße 40 bis zur Dielstraße), Dielstraße, Oberweiler Straße, Fichtenweg, Freudenstädter Straße Teil (ab FDS-Straße 46 ff) sowie Ulmenweg, Eschenweg, Ahornweg, Erlenweg, Panoramaweg, Pappelweg.

Der Ausbau erfolgt in 3 Phasen:

1. Bau einer „Leerrohrinfrastruktur“ Die flächendeckende Verlegung der sogenannten Telekommunikations-Leerrohre ist die Voraussetzung für den Glasfaserausbau. In diese wird zu einem späteren Zeitpunkt Glasfaser eingeblasen, und das ohne erneute Bauarbeiten in Ihrer Straße. Zuständig für die Verlegung dieser Infrastruktur ist die Netze BW GmbH (eine Tochter der EnBW AG).
2. Einblasen des Glasfaserkabels Nachdem der Bau der Leerrohrinfrastruktur abgeschlossen ist, wird in jedes Leerrohr ein Glasfaserkabel eingeblasen.
3. Inbetriebnahme des Glasfasernetzes Sobald die Glasfaserkabel eingeblasen sind, wird der zuständige Breitband-Netzbetreiber, in Bietergemeinschaft von Sparkassen-IT und brain4kom mit der Marke "nswnetz", das Glasfasernetz in Betrieb nehmen und Ihnen entsprechende Angebote für schnelleres Internet zukommen lassen.

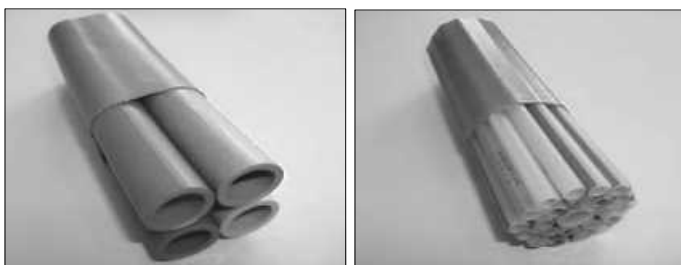
Die Tiefbauarbeiten im Ortsteil Aichhalden und Ettmannsweiler sind abgeschlossen, die beiden Netze in Betrieb. Die Arbeiten in Simmersfeld - Gewerbe werden derzeit durchgeführt. Als nächstes soll nun das Gebiet Simmersfeld - Nord an das Glasfasernetz angeschlossen werden. Die Anlieger im entsprechenden Bereich, die konkret von diesem Angebot profitieren können, werden schriftlich informiert und erhalten ein Werkvertragsangebot.

Durch die Kooperation mit der Netze BW und dem Landkreis Calw entstehen Synergien, die die Kosten für die Gemeinde, aber insbesondere für die Hauseigentümer reduzieren. Daher sollten Sie jetzt die Basis für Ihren High-Speed-Internetanschluss legen und sich für die Verlegung eines Telekommunikations-Leerrohres auf Ihrem Grundstück entscheiden. Nach Abschluss der Tiefbaumaßnahmen kann der Hausanschluss nur noch zu wesentlich teureren Konditionen erworben werden. Informieren Sie sich und kommen Sie zur Infoveranstaltung

am Dienstag, 10. August 2021, um 19:00 Uhr in der Albblickhalle (Schulweg 12, 72226 Simmersfeld)!

Wir bitten um das Tragen eines Mund-Nasenschutzes während der Veranstaltung.

Dort werden wir Sie gemeinsam mit unseren Partnern zum Breitbandausbau informieren und alle Ihre Fragen dazu beantworten.



In solche Leerrohre werden später Glasfaserkabel eingezogen, die den Zugang zum Internet mit über bis zu einem GBit/s im Up- und Download ermöglichen.

Reinigungskräfte in Teilzeit gesucht (m/w/d)

Die Gemeinde Simmersfeld wird die Reinigung der Kita Albblickzwerge künftig mit eigenem Personal vornehmen (bisher wurde die Kita von einem Dienstleister gereinigt). Hierfür suchen wir Reinigungskräfte, die in Teilzeit die Reinigung der Kita übernehmen. Der Stundenaufwand pro Woche liegt etwa bei 15 Stunden.

Die Reinigung soll mit dem neuen Kindergartenjahr in eigener Regie erfolgen (Beginn ab 01.09.21).

Interessierte melden sich bitte **bis 07. August 2021** bei der Gemeindeverwaltung. Für Rückfragen stehen Herr Bgm. Stoll (Tel. 07484-9320-13) oder Hausmeister Theurer (Tel. 07484 4189985) zur Verfügung.

Projekte zur Strukturverbesserung im Landkreis können wieder eingereicht werden

Neue Ausschreibung des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum für 2022

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) geht in eine neue Runde: Die neue Ausschreibung für das Programmjahr 2022 ist veröffentlicht. Somit können bis September 2021 Anträge über die Kommunen eingereicht werden.

Wie bereits in den vergangenen Jahren liegt der Schwerpunkt des Förderprogramms weiterhin auf dem Bereich „Innenentwicklung/Wohnen“. Projekte, die eine Umnutzung von bestehender Bausubstanz zu Wohnraum, Modernisierung von Wohnraum oder innerörtliche Lückenschlüsse beinhalten, haben gute Chancen auf eine Förderung. Aber auch die Versorgung der lokalen Bevölkerung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs, also die Grundversorgung, steht im Fokus des ELRs.

Im Bereich „Arbeiten“ kann die Verlagerung von Gewerbebetrieben aus Ortskernen in Gewerbegebiete sowie die Neuan siedlung oder die Erweiterung von bestehenden Betrieben gefördert werden.

Einen Förderzuschlag von fünf Prozent gibt es für Projekte mit überwiegend ressourcenschonenden, CO₂-bindenden Baustoffen (z.B. Holz).

Eine Neuerung gibt es in diesem Programmjahr ebenfalls: Erstmals können Anträge auch digital eingereicht werden.

Anträge können von Privatpersonen, Unternehmen, Vereinen und Kommunen gestellt werden. Diese müssen bis Anfang September über die Kommune eingereicht werden. Das genaue Fristende kann bei der zuständigen Stelle im jeweiligen Rathaus erfragt werden. Die Anträge müssen jedoch bis spätestens 30. September 2021 über die Kommune beim Landratsamt oder beim Regierungspräsidium Karlsruhe eingegangen sein. Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz entscheidet im Frühjahr 2022 über die Aufnahme in das ELR.

Fragen zum ELR beantworten die ELR-Ansprechpartner/-innen der Kommunen, in Simmersfeld Regina Schwarz, Tel. 07484 9320-16 bzw. schwarz@simmersfeld.de, sowie Janina Müsle, ELR-Beauftragte des Landkreises Calw, unter der Telefonnummer 07051 160-280 bzw. per E-Mail an Janina.Muessle@kreis-calw.de. Weitere Informationen sind auch im Internet unter www.kreis-calw.de/elr zu finden.

Flächennutzungsplan „Hochnagoldtal 2015 – 3. Änderung“ Bekanntmachung der Wirksamkeit

Die Verwaltungsgemeinschaft Altensteig hatte den Flächennutzungsplan „Hochnagoldtal 2015“ im Jahre 2006 aufgestellt. Die Genehmigung des Landratsamts vom 21.02.2006 wurde im Mitteilungsblatt seinerzeit bekannt gemacht.

Dann wurden einige punktuelle Änderungen erforderlich, die im Jahr 2008 verbindlich wurden (1. Änderung). Später ergaben sich punktuell neue Änderungen, die im Jahr 2014 wirksam wurden (2. Änderung). Aktuell wurden mit der 3. Änderung des Flächennutzungsplans vier weitere Planungspunkte erforderlich:

- 3.1 Flächentausch von Wohnbauflächen auf Gemarkungen Altensteig/ Altensteigdorf und Spielberg für das Wohnbaugebiet „Am Kirchspielweg“ in Altensteigdorf
- 3.2 Flächentausch von Wohnbauflächen auf Gemarkung Walddorf für die Neuausweisung des Wohnbaugebietes „Heckenrosenweg II“ in Altensteig-Walddorf
- 3.3 Ausweisung eines neuen Sondergebietes (SO) „Grubenäcker“ in Simmersfeld Fünfbronn
- 3.4 Berichtigung des Flächennutzungsplanes wegen Ausweisung eines neuen Baugebietes „Brand V“ nach § 13b BauGB in Altensteig-Überberg

Das Landratsamt Calw hat mit Erlass vom 08.07.2021 die 3. Änderung des Flächennutzungsplans nach § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch genehmigt.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 3. Änderung des Flächennutzungsplans nach § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch wirksam. Jedermann kann den Flächennutzungsplan sowie seine Begründung mit Umweltbericht während der Dienstzeiten bei der Stadtverwaltung Altensteig, Baurechtsbehörde, Rathausplatz 1, 72213 Altensteig einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen. Der Änderung liegt eine zusammenfassende Erklärung nach § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch bei. Daraus ist zu entnehmen, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung im Flächennutzungsplan-verfahren berücksichtigt wurden. Man sieht darin, aus welchen Gründen der Plan nach Abwägungen mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde.

Das Rathaus ist wegen der Corona-Pandemie aktuell für Besucher geschlossen. Der Dienstbetrieb der Stadtverwaltung bleibt aber aufrechterhalten, so dass die Einsichtnahme in die ausgelegten Planunterlagen nach vorheriger terminlicher Absprache mit den Mitarbeitern des Stadtbauamts unter der Tel. Nr. 07453/9461-132 oder per E-Mail an baurecht@altensteig.de möglich ist.

Die Unterlagen zum Flächennutzungsplan sind auch im Internet einsehbar unter www.altensteig.de → Rathaus → Ortsrecht/ Satzungen → Flächennutzungsplan.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 des Baugesetzbuches (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften bei der Aufstellung des Flächennutzungsplanes ist nach § 215 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans gegenüber der Stadt Altensteig geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung sind nach § 215 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der

die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Eine Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund der Gemeindeordnung ist nach § 5 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) in Verbindung mit § 4 Abs 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist. Diese Wirkung tritt nicht ein, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung oder die Bekanntmachung nach der GemO verletzt worden sind.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger aus Ettmannsweiler

Vom **01.08.2021 – 14.08.2021** befinde ich mich im Urlaub. Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an meinen Stellvertreter Herrn Klaus Schlecht Tel. 1526 oder direkt an die Gemeindeverwaltung Simmersfeld.
gez. Bernd Brüstle OV



Geschwindigkeitskontrollen

Am Mittwoch, den 07.07.2021, wurde in Simmersfeld, B 294, Abzw. Aichelberg, in der Zeit von 6:37 Uhr bis 9:35 Uhr, Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt.

Die Kontrollen erbrachten folgendes Ergebnis:

Gemessene Fahrzeuge:	261
Erlaubte Geschwindigkeit:	70
Überschreitungen bis 10 km/h:	18
Überschreitungen von 11 bis zu 15 km/h:	17
Überschreitungen von 16 bis zu 20 km/h:	5
Überschreitungen von mehr als 20 km/h:	9

Weitere Mitteilungen

www.simmersfeld.de/aktuell.html

Sprechstunde der IBB-Stelle und des Patientenführers im August 2021

Sprechstunden des Patientenführers

Standesamtliche Mitteilungen



Standesamtliche Trauung im Paradies

Am Samstag, den 24. Juli 2021 haben Frau Amelie Bott geb. Ringlstetter und Herr Sebastian Karl Bott, aus Neubulach in der Paradieshütte den Bund fürs Leben geschlossen.

Die Gemeindeverwaltung wünscht dem Brautpaar alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen auf ihrem gemeinsamen Lebensweg.

Schulen



Albblickschule Simmersfeld

Frische Luft für die Albblickschule

Die Natur liegt direkt vor der Tür. Oder wie bei der Albblickschule in Simmersfeld: Im Garten der Grundschule.

Endlich Sommer! Alle haben darauf gewartet. Besonders der Förderverein „Freunde der Albblickschule“ in Simmersfeld, hat die trockenen Tage herbeigesehnt. Endlich konnte das Projekt das „Grüne Klassenzimmer“ fertiggestellt werden. Lange schon wurde an dem Entwurf von Schulleiter Thorsten Früchtl und den Vorstandsmitgliedern des Vereins gefeilt. Die Natur sollte im heimeligen Simmersfeld eine größere Rolle im täglichen Unterrichtsgeschehen einnehmen. Ein Outdoor-Klassenzimmer sollte her.



Von seiner ursprünglichen Bedeutung her, ist ein „Grünes Klassenzimmer“ ein von dem Schulhof abgegrenzter Bereich, in dem im Sommer Schulklassen Unterricht im Freien durchführen können. Meist sind auf dem Außengelände Sitzgelegenheiten für eine ganze Klasse angelegt.

Mit großer finanzieller Unterstützung umliegender Firmen wurde losgelegt. Holz- und Schraubenspenden wurden von Ralf Rathmann, Inhaber der Firma „Rathmann Karosserietechnik“, sowie der Firma „Müller Holzbau GmbH“, unter der Leitung von Jimmy Müller, übernommen. 45 Arbeitsstunden hat Daniel Rauser in den Bau der insgesamt sechs stabilen Möbelstücke investiert.

Farblich gestaltet wurden die Tische und Bänke vom Förderverein. „Rostrot“ wurde gewählt – die Farbe des Lebens, der Sonne und des Feuers.

Auf dem kurzen Dienstweg wurde zusammen mit Bürgermeister Jochen Stoll der Bauhof mit an den Tisch geholt. Betriebsleiter Matthias Berberich übernahm mit seinen Mitarbeitern – zur Freude der Schulkinder – die Erd- und Pflasterarbeiten. „Mit Bagger und anderem schweren Gerät, wurden die Schulpausen zum Highlight des Tages“, erzählt Früchtl lachend während der Einweihung. Für den natürlichen Sonnenschutz wurden zwei Bäume gepflanzt, die mit ihren 4 Metern Höhe, den Garten der Schule optisch der Natur noch ein Stück näher gebracht haben.

Eine gemeinsame Aktion der Fördervereins, der Schule sowie der Gemeinde Simmersfeld und den Spendern, die besser nicht hätte laufen können. Rektor Thorsten Früchtl lobte bei der Einweihung des Platzes die gesamte Mannschaft. „In Simmersfeld, ist alles möglich“, so der Schulleiter. Jochen Müller bedankte sich im Namen des Fördervereins bei den Spendern und betonte, wie wichtig solche auch in Zukunft für die Schule sind. „Jedes Kind der Gemeinde Simmersfeld wird früher oder später an diesen Tischen Platz nehmen. Eine Investition in die Zukunft aller“, schloss er feierlich. Auch Bürgermeister Jochen Stoll lobte die Aktion. „Ein lauschiges Plätzchen, wurde für das neue Klassenzimmer ausgesucht. Sehr gerne unterstützt die Gemeinde solch außergewöhnliche Projekte der Albblickschule. Das war die letzten Jahre schon so und wird auch weiterhin so bleiben“, schloss der Rathauschef.

Noch vor dem Beginn der Sommerferien konnte das Grüne Klassenzimmer von den Albblickkids im Rahmen des Unterrichts eingeweiht werden. Alle hoffen nun auf einen schönen Herbst, so dass ab September wieder an den Tischen Platz genommen werden kann, um neue Eindrücke zu sammeln und an den rostroten Möbelstücken für das Wissen, welches die Lehrerinnen und Lehrer der Albblickschule mit großem Engagement lehren, zu brennen.

Von der Ähre bis zur Mahlzeit

Die Albblickschule Simmersfeld besucht den Keppler Hof in Schopfloch-Unteriflingen.

Korn, Ähre, Krannen – alles wichtige Bestandteile der verschiedenen Getreidesorten. Dies alles wurde beim Thema „Getreide“

von den beiden dritten Klassen der Albblickschule Simmersfeld im Rahmen des Sachunterrichts in den letzten Wochen im heimischen Klassenzimmer in der Theorie bearbeitet. Jetzt wurde es Zeit für den Praxisunterricht.

Zusammen mit Sachunterrichtslehrerin Nicole Selinger und Rektor Thorsten Früchtl, der dieses Schuljahr ebenfalls den Sachunterricht leitete, machten sich die 35 Drittklässler auf den Weg zum Schul- und Erlebnisbauernhof von Claudia und Daniel Keppler in Schopfloch-Unteriflingen. Leider viel zu selten konnten die Kinder dieses Schuljahr ihr gelerntes Wissen in die Praxis umsetzen, so dass die weite Anfahrt von Simmersfeld nach Oberiflingen für den Bauernhofbesuch gerne in Kauf genommen wurde.

Und – so viel sei schon am Anfang verraten – der Weg hat sich definitiv gelohnt!

Sehr herzlich wurden alle bei der Ankunft von Claudia Keppler begrüßt, die im Laufe des Vormittags viel zum Thema „Getreide“ berichten konnte. Doch erst einmal wurden die rund 80 Milchkühe auf dem Hof gefüttert. Daniel Keppler hatte die Frühstücksrunde zeitlich extra für die Simmersfelder angepasst. Mit viel Ausdauer wurde das ganze Gras, welches frühmorgens vom Landwirt gemäht wurde, von den Kids an die Kühe verteilt.

Ob Mama Muh oder Kuh Liselotte – alle speisten gemütlich ihr Futter und konnten sich satt essen. Doch nicht nur die Kühe freuten sich. Auch die Kinderaugen strahlten. Nach langer Zeit endlich einmal wieder einen Ausflug mit der Klasse zu machen, war schon etwas Besonderes.

Besonders waren auch die zwei Kälbchen, die zwei Stunden vor Ankunft der Kinder, zur Welt gekommen waren. Das erste Fläschchen durfte dann natürlich nicht fehlen und wurde von den Albblickkindern gefüttert.

Im Anschluss wurden von den Kepplers verschiedene Einheiten zum Thema Getreide erklärt.

Vom Urprodukt zum Endprodukt – so lässt sich der Vormittag zusammenfassen. Ob Körner zu Mehl mahlen oder auf den Feldern verschiedene Getreidesorten zuordnen, alles ein besonderes Erlebnis. Mitmachen, fühlen und erleben. Wichtige Sinneseindrücke und Lernen nebenbei, mit Kopf, Herz und Hand. Auf dem Keppler Hof gehört das zum Alltag, welcher mit viel Liebe und Ausdauer an die Gäste weitergegeben wird. Lernen fürs Leben findet hier ganz natürlich statt.

Zwischen den verschiedenen Lerneinheiten konnten die Kinder natürlich auch den Hof kennenlernen. Ob Wettrennen mit den hauseigenen Kettcars, hüpfen in der Strohburg oder Spaziergänge mit den freundlichen Eseln Nele und Locke – alles super!

Familie Keppler lebt in Unteriflingen von der Milchwirtschaft und bewirtschaftet außerdem noch 90 Hektar Grün- und Ackerland. Respekt für Natur und Tierwelt, Wertschätzung von Ressourcen und Lebensmitteln wird hier praktisch erlebt und begreifbar.

Für eine Übernachtung steht der umgebaute Heuboden zur Verfügung, der viel Platz für Gruppen bietet, die gerne mehrere Tage auf dem Keppler Hof verbringen möchten.

Viel zu schnell ging der lehrreiche Bauernhofvormittag zu Ende und die Gäste mussten sich wieder auf den Heimweg machen. Frühstückskisten waren gefüllt mit selbstgemahlenem Mehl und im Kofferraum wurden die Getreidehalme vom Feld untergebracht. Und noch etwas wurde mit nach Simmersfeld genommen: Der Wunsch nach einer Übernachtung im Heu. Und wer weiß, vielleicht ist dies in Klasse vier noch möglich und die Kinder sehen Claudia und Daniel Keppler in Unteriflingen ja schon bald wieder.

Andere Ämter



Landratsamt Calw

Pflegeeltern werden – Eine Aufgabe für Sie?

Einführungsseminar für Pflegeeltern beginnt im September

Das Kreisjugendamt Calw sucht Pflegefamilien für Kinder und Jugendliche, die vorübergehend oder auf Dauer nicht in ihren Herkunftsfamilien leben können.

Auf Ihre Aufgabe als Pflegeeltern werden Sie in Gesprächen und in einem Einführungsseminar, Beginn 28.09.2021, vorbereitet. Weitere Informationen erhalten Sie beim Pfl-

gekinderdienst Fr. Reuschle, Tel. 07051 /160-231, E-Mail: Martina.Reuschle@kreis-calw.de www.kreis-calw.de Suchbegriff "Pflegekinderdienst"

Bereitschaftspflege: Aufgrund einer akuten Krisensituation in der Herkunftsfamilie ist manchmal eine sehr schnelle Unterbringung in einer Bereitschaftspflegefamilie erforderlich. Diese übernimmt in enger Kooperation mit dem Jugendamt die Versorgung und Betreuung der Kinder, die Dauer ist immer zeitlich befristet. Das Jugendamt hat so die Möglichkeit, die weiteren Unterstützungs- und Unterbringungsmöglichkeiten für die Kinder und deren Familie zu klären.

Vollzeitpflege: Kinder/Jugendliche werden in einer Pflegefamilie betreut und erzogen, wenn deren Eltern nicht in der Lage sind, dies zu übernehmen. Vollzeitpflege kann eine zeitlich befristete Erziehungshilfe sein, wenn z.B. die verbesserten Erziehungsbedingungen in der Herkunftsfamilie eine Rückführung des Kindes möglich machen. Sie kann aber auch eine auf Dauer angelegte Hilfe und Lebensform für das Kind bedeuten. Als Pflegeeltern erhalten Sie Beratung durch einen Fachdienst. Zur Deckung des Lebensunterhaltes des Kindes und zur Anerkennung des erzieherischen Aufwands erhalten Pflegeeltern ein monatliches Pflegegeld.

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Simmersfeld



Kontakt

Evangelisches Pfarramt Simmersfeld
 Pfarrer Alexander Schweizer
 Otto-Kaltenbach-Str. 3
 72226 Simmersfeld
 Tel.: 07484 388
 E-Mail: Pfarramt.Simmersfeld@elkw.de
 Homepage: www.evki-simmersfeld.de
 Pfarrbüro: Bianca Dengler, Di. und Fr. 9 - 11.30 Uhr

Evangelische Verbundkirchengemeinde Zwerenberg



*Ev. Pfarramt Zwerenberg,
 Pfarrstelle derzeit unbesetzt
 Bernecker Str. 1, 75389 Neuweiler-Zwerenberg
 Tel. 07055 7333, Fax: 07055 7175
 E-Mail: pfarramt.zwerenberg@elkw.de
 Homepage: www.kirchengemeinde-zwerenberg.de
 Pfarrbüro: Christina Kern / Helen Keppler
 Di., Mi. u. Fr. 8.30 - 11.30 Uhr*

Sonntag, 01.08.:

10.15 Uhr Gottesdienst in Zwerenberg. Der Gottesdienst wird gehalten von Prädikant Markus Gäckle. Das Opfer für die eigene Gemeinde bestimmt.

Vertretung bei Todesfällen:

Bis auf Weiteres übernimmt Pfarrer Walter Hörmann aus Breitenberg die Vertretung bei Todesfällen. Sollte Pfarrer Hörmann nicht erreichbar sein, so dürfen Sie sich gerne an Pfarrer Krückels der evangelischen Kirchengemeinde Walddorf wenden. Herr Krückels hat vom 01.08. - 21.08. Urlaub. Die Vertretung übernimmt vom 02. - 15.08. Pfarrer Ulrich Holland der evangelischen Kirchengemeinde Egenhausen-Spielberg.
 Kontaktdaten:
 Pfarrer Hörmann: 07055-9282480 oder Handy Nr. 0175-7627345
 Pfarrer Krückels: 07458-332 oder Handy Nr. 0178-8713961
 Pfarrer Holland: 07453-6339

Vorankündigung:

Kräuterspaziergang um Zwerenberg

Donnerstag, 5. August 2021
 Herzliche Einladung zu einem hoffentlich sommerlichen Abendspaziergang durch die Wiesen von Zwerenberg. Dabei

können Kräuter der Sommerzeit und ihre Verwendung kennengelernt werden. Frau Heide Rentschler zeigt die Herstellung einer Spitzwegerichsalbe, die gegen lästige Insektenstiche verwendet werden kann. Zum Abschluss werden die Teilnehmer mit einem Kräuterimbiss verwöhnt.

Beginn ist um 19 Uhr am Gemeindehaus Zwerenberg. Veranstalter ist das Frauenfrühstücksteam Zwerenberg. Für die entstehenden Unkosten bitten wir um eine Spende. Anmeldung bitte bis spätestens 03.08.21 bei Ingrid Großmann Tel. 07453/8258.

Zwerenberger Sommerkonzert

Freitag, 06. August 2021 um 20.00 Uhr in der Kirche in Zwerenberg

Instrumentalkonzerte von Johann Hieronymus Kapsberger, Johann Rosenmüller, Johann Vierdanck, Heinrich Ignaz Franz Biber, Rupert Ignaz Mayr

Barockensemble L'arpa festante Christoph Hesse, Johanna Weber (Violine & Viola d'amore) Haralt Martens (Violone), NN (Theorbe), Bernhard Prammer (Orgel)

Barockensemble L'arpa festante musiziert Instrumentalmusik des Frühbarock

Im Rahmen der Zwerenberger Kirchenkonzerte findet am Freitag, den 6. August um 20 Uhr in der Ev. Kirche Zwerenberg endlich wieder ein Sommerkonzert mit dem Barockensemble L'arpa festante statt. Das renommierte Ensemble wird in der Besetzung mit Christoph Hesse, Johanna Weber (Violine & Viola d'amore) selten gespielte Werke des 17. und 18. Jahrhunderts in verschiedenen kammermusikalischen Besetzungen auf historischen Instrumenten musizieren. Auf dem Programm stehen Werke von Instrumentalkonzerte von Johann Hieronymus Kapsberger, Johann Rosenmüller, Johann Vierdanck, Heinrich Ignaz Franz Biber und Rupert Ignaz Mayr. Der Böhme Heinrich Ignaz Franz Biber war einer der größten Geigenvirtuosen des 17. Jahrhunderts. Wie kaum ein anderer reizte er die technischen Möglichkeiten der Instrumente, für die er komponierte bis zu ihren Grenzen aus und suchte Möglichkeiten, diese zu erweitern und neue Klangfarben zu schaffen. Auch bei der Partita für zwei Viola d'amore nutzt er die klanglichen Möglichkeiten der faszinierenden Instrumente mit 6 - 7 Saiten und ebenso vielen mitschwingenden Resonanzsaiten aus.

Johann Vierdanck, Chor- und Kapellknabe, später Violinist und Cornettist am Dresdner Hof, war ein Meister- und Lieblingsschüler von Heinrich Schütz. Mehr noch als seinen anderen Schülern scheint Schütz ihm den italienischen Stil, den er selbst bei Giovanni Gabrieli in Venedig kennen gelernt hatte, weitergegeben zu haben.

Eine der eindringlichsten und emotionalsten Kompositionen dieser Zeit erklingt zum Schluss des Konzertes mit der Triosonate in e-moll von Johann Rosenmüller.

Eintritt: Eintritt: € 15,- (ermäßigt: € 12,-) Familien € 30,- (nur Abendkasse)



Katholische Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt Heilig Geist

Karlstr. 13, 72213 Altensteig
 Pfarramtssekretärin Ewelina Feilert
 Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 9.00 - 11.00 Uhr
 Donnerstag von 16.00 - 17.00 Uhr
 Tel.: 07453 8077
 Fax: 07453 2273
 E-Mail: heiliggeist.altensteig@drs.de
 Homepage: www.kathkirche-nagoldtal.de

Gottesdienstordnung vom 30.07. - 06.08.2021

HEILIG GEIST KIRCHE ALTENSTEIG

Sonntag, 01.08.

09:30 Uhr Eucharistie

Donnerstag, 05.08.

09:30 Uhr Eucharistie

Für den Sonntagsgottesdienst in Altensteig ist eine Anmeldung unbedingt notwendig. Anmeldungen bitte auf dem Pfarramt (telefonisch oder per E-Mail).

Die Sitzplätze müssen mindestens 5 Minuten vor Gottesdienstbeginn eingenommen werden. Sonst werden die reservierten Plätze freigegeben.